

Betreff:

Sachstand zum Neubau des Sportheims für den VfL Leiferde

Organisationseinheit:

Dezernat VIII
67 Fachbereich Stadtgrün und Sport

Datum:

07.07.2020

Beratungsfolge

Sportausschuss (zur Beantwortung)

Sitzungstermin

06.07.2020

Status

Ö

Sachverhalt:

Zur Anfrage der CDU-Fraktion vom 23.06.2020 (20-13760) wird wie folgt Stellung genommen:

1.

Die Interimslösung wird über einen Zeitraum von ca. 1,5 Jahren bestehen.

Laut Kostenschätzung liegen die Mietkosten über 1,5 Jahre für die gesamte Containeranlage (inkl. WC-Anlage der Schule) bei ca. 50.000,00 € brutto.

Da es während der Bauzeit keinen anderen Zugang zu den Räumen des VfL im Keller der Schule gibt, lassen sich die Kosten für die Auslagerung nicht vermeiden.

2.

Als Alternativen für den Neubau eines Sportheims für den VfL Leiferde bieten sich die beiden bereits im Sportausschuss im März 2020 vorgestellten Standortvarianten im Bereich des ehemaligen Grabelandes an der südlichen Stirnseite des Rasengroßspielfeldes an. Hier könnte ein solches Sportfunktionsgebäude in die aktuellen Planungen des dort zu entwickelnden Sportareals mit geplanter Bogenschießanlage und Kunstrasenkleinspielfeld einbezogen werden.

3.

An der Grundschule Stöckheim, Abt. Leiferde, gibt es zurzeit schon Betreuungsangebote für Schulkinder bis 17 Uhr. Im Rahmen des Ganztagsbetriebs der Schule wird es diese Betreuungsangebote weiterhin auch bis 17 Uhr geben. Lediglich der organisatorische Rahmen (zurzeit Schulkindbetreuung - später Ganztagsbetrieb) wird sich ändern. Der Verwaltung sind bisher keine Probleme im Umgang mit den Kindern in der Schulkindbetreuung und den Vereinsmitgliedern, die die Sanitär- und Umkleidebereiche des Vereins im Schulgebäude nutzen, bekannt geworden. Daher wird davon ausgegangen, dass dieses auch in der Zukunft so sein wird. Dass sich die Sanitär- und Umkleidebereiche des Sportvereins auch nach einem Ausbau der Schulanlage Leiferde im Schulgebäude befinden, scheint daher akzeptabel.

Herlitschke

Anlage/n: